

<b>ANFRAGE</b>  Stadtrat Johannes Honné (GRÜNE) Stadtrat Michael Borner (GRÜNE)  vom 11. Oktober 2011	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>29. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>22.11.2011</b> <b>908</b> <b>14</b>  <b>öffentlich</b>
<b>Pumpstationen für Fahrräder</b>		

1. Welche Möglichkeiten für Fahrrad-Pumpstationen im öffentlichen Raum gibt es?
2. Welche Erfahrung haben andere Städte damit gemacht?
3. Was würde eine Einführung in etwa kosten?
4. Ist der Verwaltung bekannt, welche Fahrradläden und Tankstellen Fahrrad-Pumpstationen anbieten?

**Sachverhalt/Begründung:**

Weil Luftpumpen am Fahrrad oft gestohlen werden, sind auch in Karlsruhe viele Fahrräder nicht damit ausgestattet. Deshalb wäre es hilfreich, wenn an zentralen Stellen mit viel Radverkehr eine öffentliche Luftpumpe zur Verfügung gestellt würde.

In Dänemark (Odense, Kopenhagen), Schweden (Malmö, Göteborg), der Schweiz (Genf) und in vielen niederländischen Städten ist das schon lange eingeführt.

Münster hatte zunächst eine solar-betriebene Anlage, bei der aber wegen des häufigen Gebrauchs die Stromproduktion zu gering war. Inzwischen gibt es dort eine Anlage mit Anschluss an das Stromnetz.

unterzeichnet von:

Johannes Honné

Michael Borner

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

11. November 2011